

Schwangerschaftsabbruch weiterhin illegal

Berlin. Ein Gesetzesvorhaben zur Legalisierung von Schwangerschaftsabbrüchen in den ersten zwölf Wochen ist vorerst gescheitert. Der Rechtsausschuss des Bundestags entschied, keine Abstimmung über den entsprechenden Gesetzentwurf im Bundestag zu ermöglichen. Dafür wäre eine Sondersitzung des Ausschusses nötig gewesen – für die es, unter anderem durch den Widerstand von Union und FDP, keine Mehrheit gab. Bis zum Montag abend hatte der Ausschuss debattiert. Zuvor hatten mehrere Verfassungsrechtler, Ärzte und Wissenschaftlerinnen in einer dreistündigen Anhörung zu dem Gesetzentwurf Stellung bezogen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/493811.schwangerschaftsabbruch-weiterhin-illegal.html>